

Erfolgreiche Rutschpartie für Hahn

MOUNTAINBIKE Sindelsdorferin mit Platz zwei bei Rennen der Junior Series im Ötztal

VON KATHRIN EBENHOCH

Sindelsdorf – Auf den ersten Sieg und die erste Champagnerdusche folgte bei Mountainbikerin Carla Hahn gleich der nächste Erfolg bei der UCI-Junior-Series: In Haiming im Tiroler Ötztal bestätigte sie als Zweitplatzierte ihre bestechende Form. Aktuell schwitzt sie über den Abiturprüfungen. Doch schon am kommenden Wochenende will sie in Nove Mesto (Tschechien) wieder überzeugen.

Das Feld in Haiming war die Crème de la Crème der weltweit ausgetragenen Junior Series. Fünf der sechs europäischen Top-Ten-Fahrerinnen der Gesamtwertung waren am Start, unter ihnen die ersten drei, Natalia Grzegorzwska (Polen), Anina Hutter (Schweiz) und Katrin Embacher (Österreich). Hahn, Neunte in der Gesamtwertung, konnte sich dennoch gleich nach dem Start ganz vorn platzieren und mit einer fünfköpfigen Spitzengruppe absetzen. „Obwohl der Boden sehr rutschig war, kam ich gut zurecht.“ Einzig Embacher hatte ein bisschen mehr Power als die Sindelsdorferin. Im längsten Anstieg der Stre-



Es läuft prächtig: Nach ihrem Sieg im ersten Rennen der Junior Series schaffte Carla Hahn in Haiming als Zweitplatzierte erneut den Sprung aufs Podest. FOTO: AEMIN KÜSTENRÜCK/FKN

cke fuhr sie ihr davon und anschließend den Sieg nach Hause. Hahn allerdings ließ alle weiteren Konkurrentinnen hinter sich und überquerte als Zweite die Ziellinie. „Damit bin ich sehr zufrieden, vor allem weil ich meine sehr gute Leistung von Capoliveri (Elba) wiederholen konnte.“

Nach Haiming hieß es für Hahn erst einmal, die Schulbank drücken. „Nachdem ich während der ersten Wochen der Abiturvorbereitungen viel auf dem Rad gesessen bin, stand jetzt eine intensive Schulphase an.“ Mittlerweile sind die schriftlichen Prüfungen aber geschafft, offen sind nur noch zwei mündliche. Daher findet die 17-jährige nun auch wieder Zeit und Power für die anstehenden Mountainbike-Rennen. Am morgigen Samstag findet in Nove Mesto der nächste Weltcup statt. In dessen Rahmen wird ebenfalls ein Junior-Series-Rennen ausgetragen. In diesem Wettkampf möchte Hahn am liebsten dort anknüpfen, wo sie zuletzt aufgehört hat. Ob sich nach den intensiven Lernwochen ein Podest ausreicht, wird sich zeigen. Fit und bereit ist die Abiturientin aber in jedem Fall.

SPORT IN ZAHLEN

Tennis

Herren, Südliga 3 (044)

BSC Oberhausen - TSV Peißenberg	1:8
ESV Werdenfels - TC Weilheim II	1:8
TC Tutzing - TSV Hohenpeißenberg	6:3
1. TSV Peißenberg	1 2:0 8:1
2. TC Weilheim II	1 2:0 8:1
3. TC Tutzing	1 2:0 6:3
4. SC Böbing	0 0:0 0:0
5. TSV Hohenpeißenberg	1 0:2 3:6
6. ESV Werdenfels	1 0:2 1:8
7. BSC Oberhausen	1 0:2 1:8

Herren, Südliga 4 (082)

TSV Feldafing - TC Oberammergau	4:5
SC Grainau - SC Grainau II	9:0
TC Tutzing II - SV Raisting	8:1
1. SC Eibsee Grainau	1 2:0 9:0
2. TC Tutzing II	1 2:0 8:1
3. TC Oberammergau	1 2:0 5:4
4. TSV Feldafing	1 0:2 4:5
5. SV Raisting	1 0:2 1:8
6. SC Eibsee Grainau II	1 0:2 0:9

Herren, Südliga 4 (087)

TC Eching - MTV Dießen	2:7
TC Utting II - ESV Neuaubing III	3:6
Kreuzlinger Forst II - TV Stockdorf II	5:4
1. MTV Dießen	1 2:0 7:2
2. ESV SF Neuaubing III	1 2:0 6:3
3. TC Kreuzlinger Forst II	1 2:0 5:4
4. TC Gauting II	0 0:0 0:0
5. TV Stockdorf II	1 0:2 4:5
6. TC Utting II	1 0:2 3:6
7. TC Eching	1 0:2 2:7

Herren, Südliga 5 (092)

TC Schongau - TSV Bernbeuren	0:6
TSV Schwabbruck - Bad Bayersoien	5:1
Mauerstetten - Hohenpeißenberg II	3:3
1. TSV Bernbeuren	1 2:0 6:0
2. TSV Schwabbruck	1 2:0 5:1
3. TC Mauerstetten	1 1:1 3:3
4. TSV Hohenpeißenberg II	1 1:1 3:3
5. SV Rieden	0 0:0 0:0
6. TC Kaufbeuren II	0 0:0 0:0
7. TC Bad Bayersoien	1 0:2 1:5
8. TC Schongau	1 0:2 0:6

Herren, Südliga 6 (108)

TC Peiting III - VfL Denklingen	1:5
TC Lechbruck - SV Apfeldorf	4:2
FC Hofstetten - SC Forst	5:1
1. VfL Denklingen	1 2:0 5:1
2. FC Hofstetten	1 2:0 5:1
3. TC Lechbruck	1 2:0 4:2
4. TC Weilheim III	0 0:0 0:0
5. SV Apfeldorf	1 0:2 2:4
6. SC Forst	1 0:2 1:5
7. TC Peiting III	1 0:2 1:5

Herren, Südliga 6 (133)

TC Krün - TA-SV Gelting	2:4
TC Penzberg III - TC Ohlstadt	2:4
TC RW Bad Tölz II - TC Kochel	5:1
1. TC Rot-Weiß Bad Tölz II	1 2:0 5:1
2. TC Ohlstadt	1 2:0 4:2
3. TA-SV Gelting	1 2:0 4:2
4. TC Greiling	0 0:0 0:0
5. TC Krün	1 0:2 2:4
6. TC Penzberg III	1 0:2 2:4
7. TC Kochel	1 0:2 1:5

Damen, Südliga 3 (177)

TC Penzberg - SV Raisting	0:9
TC Bad Bayersoien - TC Tutzing II	3:6
MTV Berg - TC Weilheim	5:4
1. SV Raisting	1 2:0 9:0
2. TC Tutzing II	1 2:0 6:3
3. MTV Berg	1 2:0 5:4
4. TC Eching	0 0:0 0:0
5. TC Weilheim	1 0:2 4:5
6. TC Bad Bayersoien	1 0:2 3:6
7. TC Penzberg	1 0:2 0:9

Damen, Südliga 4 (196)

MTV Dießen - TC Krün	2:4
TC Mittenwald - BSC Oberhausen	2:4
1. TC Krün	1 2:0 4:2
2. BSC Oberhausen	1 2:0 4:2
3. FC Seeshaupt	0 0:0 0:0
4. Lenggriser TC	0 0:0 0:0
5. SC Pöcking-Possenhofen	0 0:0 0:0
6. TC Mittenwald	1 0:2 2:4
7. MTV Dießen	1 0:2 2:4

Damen, Südliga 5 (202)

SV Apfeldorf - SC Forst	3:3
VfL Denklingen - SV Schwabsöien	4:2
TSV Bernbeuren II - SC Grainau II	0:6
1. SC Eibsee Grainau II	1 2:0 6:0
2. VfL Denklingen	1 2:0 4:2
3. SV Apfeldorf	1 1:1 3:3
4. SC Forst	1 1:1 3:3
5. SV Fuchstal	0 0:0 0:0
6. SV Schwabsöien	1 0:2 2:4
7. TSV Bernbeuren II	1 0:2 0:6

Damen, Südliga 5 (232)

DJK Waldram - SV Ascholding	6:0
FT 09 Starnberg - Siemens TC IV	6:0
TC Thalkirchen II - TSV Pähl	5:1
1. DJK Waldram	1 2:0 6:0
2. FT 09 Starnberg	1 2:0 6:0
3. TC Thalkirchen II	1 2:0 5:1
4. TSV Forstneried	0 0:0 0:0
5. TSV Pähl	1 0:2 1:5
6. Siemens TC München IV	1 0:2 0:6
7. SV Ascholding	1 0:2 0:6

Handball

Bezirksoberrliga, Männer

TSV Otterbeuren - HSG Isar-Loisach	15:29
U'pffenhofen - TSV Herrsching II	36:19
Kaufbeuren/Neug. - TSV Weilheim	35:25
TV Immenstadt - TSV Gilching	39:23
Würm-Mitte - Kempten-Kottern	30:30
1. U'pffenhofen	20 555:375 40:0
2. HSG Würm-Mitte	20 568:447 33:7
3. Kempten-Kottern	20 557:523 24:16
4. TSV Weilheim	20 594:560 23:17
5. Kaufbeuren/N.	20 499:502 22:18
6. TSV Herrsching II	20 435:518 20:20
7. TV Immenstadt	20 466:454 20:20
8. HSG Isar-Loisach	20 518:511 18:22
9. SV Pullach	20 516:604 9:31
10. TSV Gilching	20 469:588 6:34
11. Otterbeuren II	20 444:639 5:35
12. Fürstenfeldbruck III	zurückgezogen

Bezirksliga, Männer

TSV Mindelheim - TSV Weilheim II	28:31
Gröbenzell-Öl. - Biessenhofen-M.	43:24
SC Weßling - TV Waltenhofen	24:31
Würm-Mitte II - TSV Sonthofen	23:25
Partenkirchen - TSV Gilching II	30:19
1. Gröbenzell-Ölch.	20 691:504 38:2
2. TV Waltenhofen	20 615:477 37:3
3. TSV Weilheim II	20 610:534 27:13
4. TSV Sonthofen	20 545:481 25:15
5. U'pffenhofen II	20 483:524 22:18
6. Partenkirchen	20 556:554 19:21
7. Biessenhofen-M.	20 483:578 15:25
8. TSV Mindelheim	20 471:523 14:26
9. TSV Gilching II	20 463:534 13:27
10. Würm-Mitte II	20 461:582 7:33
11. SC Weßling	20 455:612 3:37

Über Weilheim zum Bezirksfinale

MERKUR CUP Am Samstag steigt auf dem Sportgelände am Zotzenmühlweg das Kreisfinale mit acht Teams

Weilheim – Das Sportgelände am Zotzenmühlweg in Weilheim ist am Wochenende Schauplatz einer sportlichen Großveranstaltung. Dort findet am morgigen Samstag, 13. Mai, im Zuge des Merkur CUP das Kreisfinale im Verbreitungsgebiet von „Weilheimer Tagblatt“ und „Penzberger Merkur“ (Spielkreis 9) statt. Acht E-Jugend-Mannschaften haben sich qualifiziert. Turnierbeginn ist um 10 Uhr. Die zwei Teams, die es ins Finale schaffen, dürfen sich – unabhängig vom Spielstand dort – freuen: Sie haben es in die Runde der Bezirksfinals (1./2. Juli) geschafft.

In Weilheim steigt zunächst eine Gruppenphase. In der Gruppe 1 spielen der BSC Oberhausen, die SG

H.A.I. (Habach, Antdorf, Iffeldorf), der SC Huglfing und der TSV Weilheim. Die Gruppe 2 bilden der ESV Penzberg, der SV Polling, die SG Eberfing/Söchering und der SV Raisting. In den Partien gilt einmal mehr die Sonderregel, die das Toreschießen be-

Entscheidung in den Halbfinals

sonders belohnt: Das Team, das drei oder mehr Tore in einem Spiel erzielt, erhält (egal, wie die Partie ausgeht) einen Extrapunkt. Die besten zwei Teams jeder Gruppe ziehen ins Halbfinale ein. In den Duellen dort (ab ca. 13.15 Uhr) geht es um den Sprung in die nächste Runde. Beim Vorrundenturnier in

29. Merkur CUP 2023

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

Radio Arabella

uhsport

Ein Projekt der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

Kinder sind unsere Chance

merkurcup.com

Polling hatte die SG H.A.I. mit elf Punkten (8:0 Tore) die beste Bilanz vorzuweisen. Doch auch die anderen Mannschaften, die ins Kreisfinalturnier einzogen, zeigten sich treffsicher. Es ist also mit spannenden Spielen zu rechnen.

Der diesmal gastgebende TSV Weilheim spielte, seit der ersten Merkur-CUP-Austragung 1995, schon oft in einem Kreisfinale eine gute Rolle. Neunmal qualifizierten sich die Kreisstädter mit ihren E-Junioren schon für ein Bezirksfinale. Die beste Platzierung erreichten sie 1997, als beim Turnier in Seeshaupt der dritte Platz herausrang. Im Jahr 2004 war der TSV Weilheim selbst Ausrichter eines Bezirksfinals. Im TSV-Stadion holte sich seinerzeit der TSV 1860 München

mit einem 2:1 gegen den SV Pullach den Turniersieg. Beide Teams bestritten danach auch beim großen Merkur-CUP-Finalturnier in Heimsteden das Endspiel – die „Löwen“ gewannen erneut. Die Weilheimer belegten im Bezirksfinale 2004 den sechsten Platz. **PAUL HOPP**

Der 29. Merkur CUP

Der 29. Merkur CUP 2023 wird vom Münchner Merkur mit dem BFV veranstaltet und von den Premiumsponsoren ESB Energie Südbayern, Radio Arabella und uhsport gefördert. Außerdem unterstützen der FC Bayern München und die SpVgg Unterhaching das Turnier. ESB ist zudem Fairplay-Partner des Merkur CUP sowie Förderer des Nachhaltigkeitsprojektes. Weitere Informationen zum weltweit größten E-Jugendturnier gibt es online unter www.merkurcup.com.

Über 12 600 Wurf an fünf Tagen

KEGELN Tamara Hey, Pascal Schouten und Eike Grabe gewinnen Haupt-Titel bei Seeshaupter Dorfmeisterschaft

Seeshaupt – Ordentlich Betrieb herrschte auf den Kegelbahnen im Seeshaupter Sportheim, als es jüngst um die Titel bei der Dorfmeisterschaft ging. Knapp 100 Teilnehmer waren angetreten, im Modus „15 Wurf in die Vollen“ die Besten zu ermitteln. Am fünf Tagen wurden über 12 600 Wurf abgegeben. Die Pokale für die Sieger im Einzel übergab Bürgermeister Fritz Egold, der Schirmherr der Wettkämpfe, letztlich an zwei Sportkegler. Tamara Hey (98 Holz) und Pascal Schouten (102) hatten die besten Ergebnisse erzielt.

Fleißig im Einsatz waren vornehmlich die Hobbykegler. 62 Männern und 25 Frauen kamen in die Wertung. Die Top-Ergebnisse auf der „Ehrenbahn“ erzielten Petra Sedlmaier (86) und Matthias Leis (96). Beide hatten jeweils ein Holz Vorsprung auf den jeweiligen größten Konkurrenten. Bei den jugendlichen Privatkeglern gewann Luca Mohr (82) mit einem Vorsprung von zwölf Holz.

Eine Besonderheit in Seeshaupt bildet das Kegeln um den Stuhlfauth-Pokal – der



Siegerehrung: Das Foto zeigt die Besten der Seeshaupter Dorfmeisterschaft, bei der knapp 100 Teilnehmer angetreten waren. Die Dorfmeister-Titel gewannen Tamara Hey (10.v.r.) und Pascal Schouten (10.v.l.). Den Stuhlfauth-Pokal nahm Eike Grabe (Mi, mit großer Trophäe) in Empfang. Als Schirmherr fungierte Bürgermeister Fritz Egold (7.v.l.).

wird ausschließlich unter den Sportkeglern und im Modus „4 x 15 Wurf in die Vollen“ ausgespielt. Diesmal setzte sich Eike Grabe mit 369 Holz an die erste Stelle. Auf den weiteren Plätzen lagen Thomas Lackinger (365) und Thomas Wagner (364).

Einiges los war im Kampf um die Mannschaftswertun-

gen. Sechs Frauen- und 19 Männermannschaften traten auf die Bahn. Den ersten Platz sicherten sich die „Schützen Hohenberg“, die in der Besetzung Josef Nutzinger, Marianne Nutzinger, Michael Loewig und Matthias Leis antraten und mit 361 Holz gewannen. Den zweiten Platz belegten die „Trachtler“ (Hans

Ziegler, Michael Ziegler, Stefan Greinwald, Eike Grabe) mit 356 Holz. Auf dem Bronzerang landete der „FC Planlos“ (Egon Praßelsberger, Thomas Lackinger, Stefan Sedlmair, Petra Sedlmaier), der auf 352 Holz kam. Bei den reinen Frauen-Teams siegte das Quartett „Dorfbühne“ (Jana Reischl, Julia Piechatzek,

Monika Albrecht, Monika Bernwieser) mit 281 Holz. Das Resultat von 276 Holz besicherte den „Schützen Damen“ (Christine Andre, Iris Scheßl, Rosalie Scheßl, Manuela Seitz) den zweiten Platz. Die Equipe mit Namen „Südsee“ (Isabelle Knoll, Anjali Maetze, Linda Schardt, Matthias Schwaighofer) beleg-

te mit 265 Holz Rang drei. Um Sach- und Geldpreise ging es beim „Standlkegeln“ (10 Wurf in die Vollen). Den jeweiligen Hauptpreis sicherten sich Ines Sommer (62 Holz/Damen Privat), Petra Heinfling (65/Damen Sport), Matthias Leis (71/Herren Privat), Eike Grabe (72/Herren Sport). **ph**

FOTO: FC SEESHaupt/PRIVAT